



Die Unkeler Ratscher trugen mit ihrem Auftritt zum Erfolg der Charity-Gala in Bad Honnef bei. 25 000 Euro für Kinderhilfsprojekte kamen dort zusammen.

25 000 Euro für Kinder der Welt gespendet

Erlös der ersten Gala in Bad Honnef übertraf alle Erwartungen – Auch Unkeler Ratscher dabei

BAD HONNEF. Die erste Charity-Party der Kinderstiftung „Aktion Weltkinderhilfe“ in Bad Honnef hat alle Erwartungen übertrafen. Die Aktion brachte 25 000 Euro an Spenden ein. Im Vorfeld der Veranstaltung waren 500 Eintrittskarten zu je 50 Euro verkauft worden. Der Erlös aus dem Ticketverkauf fließt vollständig in die Projektarbeit der Stiftung.

Die Gala unter dem Motto „Kölsche Tön für die Kinder der Welt“ war der Auftakt für

eine neue Benefiz-Serie, die die Bad Honnefer Kinderstiftung von nun an jährlich veranstalten möchte. „Wir sind sehr glücklich, dass unsere Idee beim Publikum auf derart fruchtbaren Boden gefallen ist“, freute sich die Geschäftsstellenleiterin der „Aktion Weltkinderhilfe“, Birgit Limbach.

Dank Sponsoren hatte die Stiftung Künstler wie die „Brings“ und die „Räuber“ verpflichten können. Bernd Stelter, Botschafter der „Akti-

on Weltkinderhilfe“, begeisterte mit neuen Liedern und Sketchen. Und auch die Unkeler Ratscher trugen zur Programmgestaltung bei.

Stiftungsvorstand Dr. Gudula Meisterjahn-Knebel wurde in ihrer Ansprache ernst. Sie machte auf die Bedeutung von Spenden und damit auf die Aufgabe und Zielsetzung der „Aktion Weltkinderhilfe“ aufmerksam. Diese ist die Förderung und Unterstützung von benachteiligten Kindern, Ju-

gendlichen und ihren Familien. „Hierzu unterhält die Stiftung jedoch keine eigenen Projekte“, erklärte sie. Stattdessen wird mit jeder Veranstaltung gleichzeitig Geld für vier Projektpartner gesammelt. Bei diesen handele es sich um kleine Organisationen, die wegen fehlender Finanzmittel keine Werbung und Öffentlichkeitsarbeit betreiben könnten.

■ Infos im Internet unter www.aktion-weltkinderhilfe.de

Rheinzeitung, 14. 11. 2008